

# Biodiversität im Augarten erleben

## Impulsworkshop: Tierische Vielfalt

Die Stadt ist ein künstlich gestaltetes Ökosystem, das ohne den Menschen nicht existieren würde. Und dennoch haben inzwischen auch viele Pflanzen und Tiere die vielen Nischen des urbanen Raumes als Lebensraum zurückerobert. Im Augarten gibt es dazu so manches zu entdecken. Erforscht in diesem Impulsworkshop, wie sich die tierischen Bewohner:innen an das Ökosystem Stadt angepasst haben und wo im Augarten unvermutet die größte Vielfalt enthalten ist.

**Dauer:** ca. 1 Stunde (1h 10 min inkl. Klanginsel am Schluss)

**Zielgruppe:** für Gruppen von Kindern bzw. Jugendlichen ab 10 Jahren

**Material zum Mitnehmen:** Kopfhörer, Fernglas, Becherlupe, Handy mit [iNaturalist](#) App

### **Programmablauf:**


- **Bildung von Paaren** (5 min): Teilt euch in Paare auf und entscheidet, welchen Teil des Augartens ihr gemeinsam erforschen wollt. Vereinbart einen gemeinsamen Treffpunkt nach 20 Minuten.
- **Entdecke die tierischen Bewohner:innen** (20 min): Welche Tiere findet ihr hier im Augarten? Wandert durch die unterschiedlichen Bereiche des Augartens und schreibt alle Tiere auf, die euch begegnen und die ihr mit freiem Auge, mit dem Fernglas oder mit der Becherlupe entdecken könnt. Fotografiert alle von euch gefundenen Tiere. Nutzt dann die App [iNaturalist](#) und ladet das Foto eines von euch gefundenen Tieres auf die App hoch.
- **Austausch in der Gruppe** (15 min): Teilt eure Ergebnisse miteinander und diskutiert anschließend folgende Fragen:
  - Aus welchen Tiergruppen stammen die von euch gefundenen Tiere (z.B. Insekten, Spinnentiere, Säugetiere, Amphibien, Vögel...)?
  - Gibt es eurer Meinung nach unter diesen Tieren auch solche, die nur in der Stadt vorkommen?
  - Wie haben sich die Tiere an das Leben in der Stadt angepasst?
  - Welche Tiere könnten euch in der Nacht hier begegnen?
- **Anhören der Hörstation „Die Vielfalt der Stadt“** (10 min): Bewegt euch in Richtung des kleineren Flakturms in der Nähe des Nordpoltors. Hört euch währenddessen den Beitrag der Hörstation „Die Vielfalt der Stadt“ an und versucht mit dem Fernrohr die Vögel am und um den Flakturm zu entdecken.
- **Austausch in der Gruppe** (10 min): Diskutiert, was ihr durch das Interview herausgefunden habt.
  - Was habt ihr euch gemerkt? Was war neu oder überraschend für euch?
  - Was kann man tun, um die Biodiversität in der Stadt zu erhalten?
- **Klanginsel „Haben Sie Wien schon bei Nacht gehört“** (ca. 11 min): Wer möchte kann sich abschließend noch das anhören, was sonst keiner zu hören bekommt: Den Augarten bei Nacht.

Mit Unterstützung von Bund und Europäischer Union

 Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Regionen und Wasserwirtschaft



in Kooperation mit

 Bundesministerium  
Klimaschutz, Umwelt,  
Energie, Mobilität,  
Innovation und Technologie

